



## Dr. jur. Robert Becker

Geboren 6.9.1943 in Paderborn,  
seit 1949 wohnhaft in Köln,  
verheiratet, 6 Kinder, 10 Enkel

### Ausbildung

- 1963 Abitur am staatl. Apostelgymnasium Köln,  
anschließend Jurastudium in Köln, Freiburg und Bonn
- 1968 1. jur. Staatsexamen, anschließend Referendariat
- 1972 Promotion über ein verwaltungsrechtliches Thema bei  
Prof. Dr. Ernst Friesenhahn (Bundesverfassungsrichter a.D.)
- 1973 2. jur. Staatsexamen

### Beruflicher Werdegang

- 1973 Eintritt in die Innenverwaltung NRW bei der  
Bezirksregierung Köln
- 1978-1981 Innenministerium NRW
- 1981-1984 Hauptdezernent für Wiedergutmachung  
nationalsozialistischen Unrechts in Köln
- 1994-1991 Personalreferent für die Bezirksregierung Köln und  
nachgeordneter Bereiche beim Innenministerium NRW
- ab 1991 Nacheinander Leitung verschiedener Abteilungen der  
Bezirksregierung Köln, ab 1994 Vertreter des  
Regierungsvizepräsidenten
- 2008 Pensionierung

### Weiteres

- 1978-2008 Lehrbeauftragter an der Hochschule für Verwaltungs-  
wissenschaften Speyer, Träger der Hochschulmedaille
- ab 1970 Mitglied der Kölnischen Gesellschaft für Christlich-  
Jüdische Zusammenarbeit, seit 2006 im Vorstand

VERÖFFENTLICHUNGEN DES KÖLNISCHEN GESCHICHTSVEREINS  
**51**

**Buchpräsentation**  
**26.11.2018**

ROBERT BECKER

# Die Kölner Regierungspräsidenten im Nationalsozialismus

ZUM VERSAGEN VON VERTRETERN EINER FUNKTIONSELITE



böhlau

Presseinformation